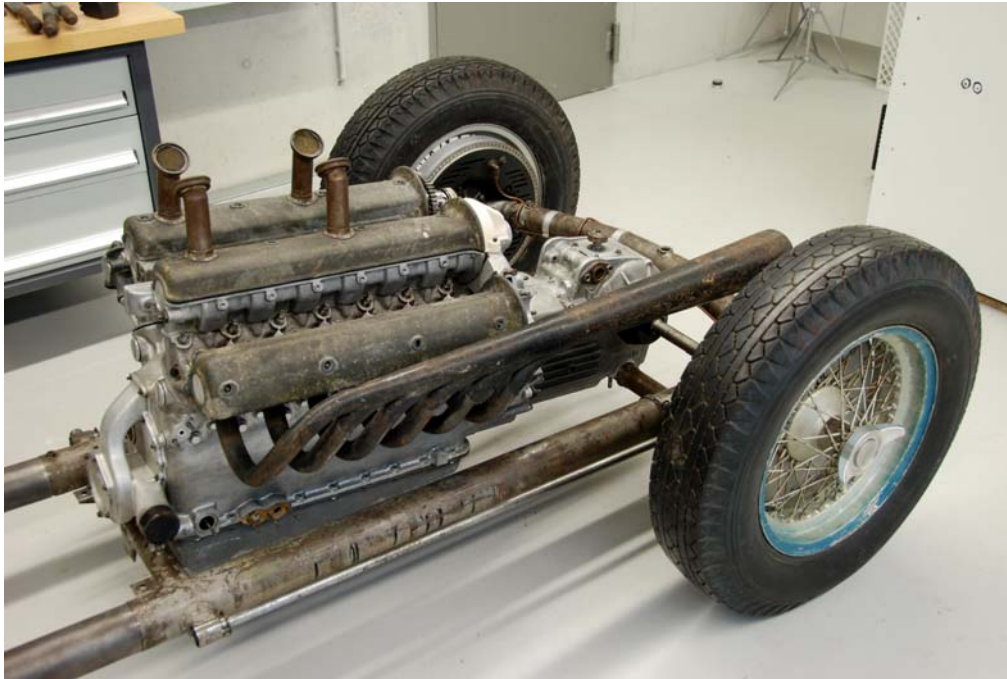


„Der geheimnisvolle Rennwagen AWTOWELO 650 aus Chemnitz“



Unter dem Titel „**Der geheimnisvolle Rennwagen AWTOWELO 650 aus Chemnitz**“ führt am **19.02. 2009** um **18.00 Uhr** die Fakultät Kraftfahrzeugtechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau gemeinsam mit dem Förderverein Industriemuseum Chemnitz eine Veranstaltung im **Fahrzeugdepot des Industriemuseums** durch. Gegenstand der Veranstaltung ist die digitale Rekonstruktion eines Rennwagens, welcher in den Nachkriegsjahren in Chemnitz entwickelt und in zwei Exemplaren gebaut worden ist.

Als Kooperationsprojekt des Industriemuseums Chemnitz mit der TU Dresden, der Fakultät Kfz-Technik an der Westsächsischen Hochschule Zwickau und der Arbeitsgruppe Kfz-Technik im Förderverein sowie mit Unterstützung der IAV GmbH Chemnitz begann im Juni 2008 die Restaurierung der Relikte des der Öffentlichkeit nahezu unbekanntes Rennwagens Awtowelo 650. Dazu gehörten die virtuelle Rekonstruktion („reverse engineering“) und die ersten Schritte zu einem „rolling chassis“. Das Vorhaben vereint die Expertise von Zeitzeugen und Experten mit modernsten Verfahren im Rahmen der studentischen Ausbildung.

An der digitalen Rekonstruktion arbeiteten im Rahmen von Studienarbeiten insgesamt 4 Studenten, wobei sich 2 mit der Karosserie und 2 mit dem Chassis beschäftigten. Ein weiterer Student erstellte in seiner Studienarbeit nach Hauptmaßen und Fotos ein Modell im Maßstab 1: 24. Dieses Modell wurde mit dem 3D-Drucker, einem Rapid Prototyping - Verfahren, hergestellt.

Generell wurden bei der digitalen Rekonstruktion modernste Techniken angewendet, um die z.T. vorhandenen Teile zu erfassen und im virtuellen Raum zusammen zu fügen. Zum technischen Verständnis notwendige, aber nicht mehr vorhandene Teile wurden mit CNC- und Rapid Prototyping -Verfahren nachgefertigt und runden so das Erscheinungsbild des Chassis ab.

Der Eintritt ist frei